|  |
| --- |
| 5. Mai 2017Tim LangeLeiter Investor RelationsTelefon +49 201 177-3150tim.lange@evonik.com |
|  |

**Evonik Industries AG**

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

**Aufsichtsrat**

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

**Vorstand**

Dr. Klaus Engel, Vorsitzender

Christian Kullmann, Stellv. Vorsitzender

Dr. Ralph Sven Kaufmann

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

**Sendesperrfrist: 5. Mai 2017, 7:00 Uhr MESZ**

Wirtschaftliche Eckdaten:

1. Januar – 31. März 2017 / 1. Quartal 2017

Guter Start in das Geschäftsjahr 2017

* Umsatz wächst deutlich um 19 Prozent auf 3,68 Milliarden €
* Bereinigtes EBITDA steigt um 8 Prozent auf 612 Millionen €
* Integration des Spezialadditivgeschäfts von Air Products verläuft erfolgreich
* Ausblick für das Gesamtjahr bestätigt

**Essen.** Evonik hat den Umsatz in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2017 um 19 Prozent auf 3,68 Milliarden € gesteigert. Das starke Wachstum beruht vor allem auf einer höheren Nachfrage, durch die sich die verkauften Mengen erhöhten, und der erstmaligen Einbeziehung des Spezialadditivgeschäfts von Air Products.

„Der erfolgreiche Start in das Jahr zeigt, dass wir mit unserer Wachstumsstrategie auf dem richtigen Weg sind“, sagte Vorstandschef Klaus Engel. „Die Verbindung aus organischem Wachstum und strategischen Akquisitionen hat unser Unternehmen gestärkt. Wir sind auf einem guten Weg, weniger anfällig für Konjunkturzyklen und ausgeglichener in unserem Portfolio zu sein. Die Nachfrage nach unseren Spezialchemikalien wie Kieselsäuren, Beschichtungs-Additiven und Produkten für den Pharmabereich hat unser Quartalsergebnis angeschoben.“

Das bereinigte EBITDA legte im ersten Quartal um 8 Prozent auf 612 Millionen € zu, vor allem durch bessere Ergebnisse in den Segmenten Resource Efficiency und Performance Materials. Die Erträge im Segment Nutrition & Care lagen deutlich unter denen des Vorjahreszeitraums, hauptsächlich infolge niedrigerer Preise für Produkte zur Tierernährung.

Das bereinigte Konzernergebnis blieb mit 260 Millionen € etwa auf dem Niveau des Vorjahresquartals, ebenso das bereinigte Ergebnis pro Aktie mit 0,56 €. Das Konzernergebnis lag mit 160 Millionen € rund 80 Millionen € unter dem Vorjahreswert. Der Rückgang beruht im Wesentlichen auf einmaligen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Übernahme des Spezialadditivgeschäfts von Air Products.

Die Integration dieser zum Jahresbeginn übernommenen Einheiten verläuft erfolgreich und reibungslos. Die erwarteten Synergien von etwa 70 Millionen € können wie geplant bis zum Jahr 2020 erreicht werden. Auch die Übernahme des Silica-Geschäftes des US-Unternehmens J.M. Huber ist auf einem guten Weg. Evonik geht davon aus, den Kauf in der zweiten Jahreshälfte abschließen zu können.

Die Nettofinanzschulden des Konzerns lagen Ende des ersten Quartals bei 2,3 Milliarden €, nachdem der Kaufpreis für das Spezialadditivgeschäft von Air Products beglichen worden war. „Evonik hat auch nach der größten Übernahme seiner Firmengeschichte eine solide Finanzlage“, sagte Finanzvorstand Ute Wolf. „Wir bewegen uns weiter im Bereich eines soliden Investmentgrade-Ratings.“

**Ausblick bestätigt**

Evonik bekräftigt seine Prognose aus dem März, im Gesamtjahr 2017 sowohl den Umsatz als auch den operativen Gewinn zu steigern. Für das bereinigte EBITDA wird ein Ergebniswachstum auf 2,2 bis 2,4 Milliarden € erwartet (Vorjahr: 2,165 Milliarden €). Die Wachstumssegmente Nutrition & Care sowie Resource Efficiency werden besonders von der Integration des Air-Products-Geschäfts profitieren.

**Entwicklung in den Segmenten**

**Resource Efficiency:** Der Umsatz stieg um 24 Prozent auf 1,39 Milliarden €, das bereinigte Ergebnis um 21 Prozent auf 310 Millionen €. Die hohe Nachfrage nach Silica aus der Reifenindustrie, nach Hochleistungs-Polymeren unter anderem für den 3D-Druck, und nach Beschichtungs-Additiven für die Automobilindustrie schob den Absatz an.

**Nutrition & Care:** Der Umsatz stieg um 7 Prozent auf 1,12 Milliarden €. Hierzu trugen die erstmalige Einbeziehung des übernommenen Geschäfts von Air Products sowie ein spürbares Mengenwachstum bei. Gegenläufig wirkten erneut die deutlich unter Vorjahr liegenden Verkaufspreise. Das bereinigte EBITDA ging in diesem Segment um 35 Prozent auf 189 Millionen € zurück.

**Performance Materials:** Der Umsatz wuchs um 26 Prozent auf 972 Millionen €, das bereinigte EBITDA hat sich mit 159 Millionen € sogar mehr als verdoppelt. Die gute Nachfrage unter anderem aus der Automobil- und der Bauindustrie sowie eine angespannte Versorgungssituation im Markt vor allem bei Butadien und MMA (Methylmethacrylat) ließen Absatzmengen und Preise steigen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Evonik Konzern: Ergebnisrechnung im Überblick** |   |   |
|   |   |   |   |
| (in Mio. €) | **Q12017** | **Q12016** | **Veränd.** |
| Umsatz | 3.683 | 3.106 | 19% |
| Bereinigtes EBITDA | 612 | 565 | 8% |
| Bereinigtes EBIT | 405 | 389 | 4% |
| Bereinigungen | -113 | -13 |   |
| Finanzergebnis | -56 | -34 | 65% |
| Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten | 236 | 342 | -31% |
| Ertragsteuern | -72 | -98 | -27% |
| Ergebnis nach Steuern | 164 | 244 | -33% |
| davon Ergebnis anderer Gesellschafter | 4 | 4 |   |
| **Konzernergebnis** | 160 | 240 | -33% |
| **Bereinigtes Konzernergebnis** | 260 | 254 | 2% |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Entwicklung in den Segmenten** |   |   |   |   |   |   |
|  |   |   |   |   |   |   |
|   | **Umsatz** | **Bereinigtes EBITDA** |
|   | **Q1 2017Mio. €** | **Q1 2016Mio. €** | **Veränd.** | **Q1 2017Mio. €** | **Q1 2016Mio. €** | **Veränd.** |
| Resource Efficiency | 1.391 | 1.120 | 24% | 310 | 256 | 21% |
| Nutrition & Care | 1.124 | 1.047 | 7% | 189 | 293 | -35% |
| Performance Materials | 972 | 772 | 26% | 159 | 64 | 148% |
| Services | 193 | 166 | 16% | 41 | 35 | 17% |
| Sonstige Aktivitäten | 3 | 1 |   | -87 | -83 |   |
| **Konzern** | 3.683 | 3.106 | 19% | 612 | 565 | 8% |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Mitarbeiter nach Segmenten** |   |   |
|   |   |   |
|   | **31.03.2017** | **31.12.2016** |
| Resource Efficiency | 9.142 | 8.928 |
| Nutrition & Care | 8.549 | 7.594 |
| Performance Materials | 4.406 | 4.393 |
| Services | 12.705 | 12.892 |
| Sonstige Aktivitäten | 622 | 544 |
| **Konzern** | 35.424 | 34.351 |

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Evonik ist mit rund 35.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.